

... und raus bist Du!

Supervisions- bzw. Selbsterfahrungsseminar mit Theorieinput zur sozialen Ausgrenzung und den damit verbundenen Dynamiken im Arbeitskontext

Mobbing - eine im negativen Sinne "besonders treffsichere" Form von sozialer Ausgrenzung - wird heutzutage fast schon inflationär verwendet. Ein Begriff, der oft missbräuchlich und inkorrekt benutzt wird und in aller Munde zu sein scheint. In den letzten Jahren ist die Anzahl an Menschen mit Gewalterlebnissen und Aggressionserfahrungen bedauerlicherweise gestiegen. Betroffene werden buchstäblich per Mausclick gemobbt und zutiefst verletzt. Das soziale Umfeld, aber auch Professionalist:innen, stehen dem oft verzweifelt und hilflos gegenüber.

Um einerseits digitale Medien wirklich auch als Chance zu erleben und es andererseits möglichst vielen Menschen aus Österreich zu ermöglichen, daran teilzunehmen, laden wir zum **1. conflicto Online-Seminar zum Thema "Mobbing"** ein.

In der Tradition des personenzentrierten Encounters steht die (digitale) Begegnung im Mittelpunkt. Der Prozess ist offen und ergibt sich durch den Input der Teilnehmenden.

Hard Facts:

<u>Wie?</u>	personenzentrierte Gesprächsführung
<u>Wo?</u>	online per Zoom
<u>Wann?</u>	Freitag, 27.06.2025 16 Uhr bis Sonntag, 29.06.2025 17.30 Uhr
<u>Wer?</u>	Dipl. Päd. Andrea Leidlmayr, BEd Akfm. Mag. Bernhard Diwald
<u>Wieviel?</u>	€ 320,- inkl. USt

Stornobedingungen: 50 % 14 Tage vorher, danach 100 %

Anrechenbarkeit: 25 Einheiten Supervision bzw. Selbsterfahrung
(bitte vorher abklären!)

Anmeldung: per Mail unter info@conflicto.at